

Grundlagen des Vergaberechts

Inkl. der neuesten Entwicklungen im Vergaberecht

Seminar-ID: **10072**

Kursinfo: **BEGINNER**

Veranstaltungsformat: **Seminar**

Das nehmen Sie mit

Von A- wie Auftrag bis Z- wie Zuschlag erfahren Sie alles Wissenswerte über das Vergaberecht. Die komplexe Materie wird von unseren Experten einfach dargestellt und Tipps für Ihre Praxis gegeben. Ein ganzheitlicher Überblick über die gesetzlichen Rahmenbedingungen erleichtert Ihnen als Auftraggeber- und als Auftragnehmer die Teilnahme an Ausschreibungen. Sie erfahren wie ein Vergabeverfahren abläuft, was Inhalt der Ausschreibung sein muss, wo Stolperfallen bei der Angebotslegung auftreten können und welche rechtlichen Möglichkeiten der Bieter im Rechtsschutzverfahren hat.

Ihr Programm im Überblick

- Vergaberechtliche Neuerungen in Österreich und der EU
 - Neuerungen des BVerG 2018 – erste Erfahrungen
 - Verlängerung der SchwellenwerteVO
 - Umsetzung der Clean Vehicles Directive (CVD)
 - Nationaler Aktionsplan für nachhaltige Beschaffung (NAP naBe)
 - Sonstige angedachte Änderungen
- Ausschreibung
 - Wer muss ausschreiben?
 - Welche Einkäufe müssen ausgeschrieben werden?
 - Welches Vergabeverfahren ist anzuwenden?
 - Inhalt der Ausschreibung

Sie haben Fragen? ☎ +43 1 713 80 24-0 ✉ office@ars.at 📍 Schallautzerstraße 4, 1010 Wien

- Was muss / darf nicht enthalten sein?
- Formvorschriften / Fristen
- Eignungs-, Auswahl- und Zuschlagskriterien
- Angebotslegung
 - Wer kann anbieten?
 - Inhalt des Angebotes
 - Was muss / darf nicht enthalten sein?
 - Welche Fristen sind einzuhalten?
 - Variantenangebot – Alternativangebot – Abänderungsangebot
 - Welche Auskünfte darf der Bieter von Auftraggebern verlangen?
 - Subunternehmer – Bieter- / Arbeitnehmergemeinschaften
- Angebotseröffnung
 - Verzicht auf öffentliche Angebotsöffnung
 - Welche Fehler muss der Auftraggeber vermeiden?
 - Rechte und Pflichten des Bieters
- Bieter- und Angebotsprüfung
 - Welche Bieter sind auszuschließen? | Welche Angebote sind auszuschneiden?
 - Ermittlung des besten Angebots anhand der Zuschlagskriterien, zwingendes Bestbieterprinzip
 - Wann ist eine vertiefte Angebotsprüfung durchzuführen?
 - Wie ist bei fehlenden Angebotsbestandteilen vorzugehen?
 - Abgrenzung von behebbaren und unbehebbaren Angebotsmängeln
 - Abschluss des Vertrags mit dem besten Bieter
- Überblick über den Rechtsschutz
 - Was kann ein Bieter gegen die rechtswidrige Entscheidung des Auftraggebers unternehmen?
 - bis zur Angebotseröffnung
 - zwischen Angebotseröffnung & Zuschlagsentscheidung
 - nach Zuschlagsentscheidung
 - Wann kann ein übergangener Bieter Schadenersatzansprüche geltend machen?

Interessant für

- Leiter, Mitarbeiter von Rechtsabteilungen
- Architekten | Ziviltechniker
- Rechtsanwälte, Rechtsanwaltsanwärter
- Mitglieder des Vorstandes / der Geschäftsleitung
- Leitende Mitarbeiter
 - Vertrieb | Öffentliches Auftragswesen
 - Marketing | Einkauf Kalkulation
 - Produktions- & Dienstleistungsunternehmen
- Wirtschaftstreuhand

Referent*in

Mag. Michael Scherzer

Spezialist für Angebots- und Abwicklungsphasen von Projekten

RA Dr. Ralf D. Pock

Rechtsanwalt im Bereich Vergaberecht

Prof. Dr. Michael Breitenfeld

Rechtsanwalt & Gründungspartner bei Breitenfeld Rechtsanwälte GmbH & Co KG

Termine & Optionen

Datum	Dauer	Ort	Angebot	Preis
22.11.2021	1 Tag	Graz	Präsenz	€ 510,-
25.01.2022	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 510,-
05.05.2022	1 Tag		Präsenz	€ 510,-
06.10.2022	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 510,-
22.11.2022	1 Tag	Graz	Präsenz	€ 510,-

Sie haben Fragen?  +43 1 713 80 24-0  office@ars.at  Schallautzerstraße 4, 1010 Wien